

LIEBE EINWOHNER_INNEN VON BAD NENNDORF,

erinnert ihr euch an den 3. August des letzten Jahres? Zusammen saßen Menschen aus Bad Nenndorf mit denen aus ganz Niedersachsen zusammen in Bad Nenndorf auf der Straße. Zusammen haben wir dafür gesorgt, dass der Naziaufmarsch, den ihr seit 2006 ertragen müsst, blockiert wurde. Zum ersten Mal konnten die Neonazis nicht dahin laufen, wo sie wollten. Wir haben ihnen gezeigt, dass wir keinen Bock auf sie haben und dass wir ihre Propaganda nicht einfach so hinnehmen. Wir haben gezeigt, dass wir den Aufmarsch gemeinsam stoppen können. Das ist die eigentlich wichtige Erfahrung des Tages. Das macht Mut und gibt Stärke für die Aktionen in diesem Jahr.

Wir haben unser Versprechen gehalten, dass von uns keine Eskalation ausgehen wird. Die Eskalation geht nun von der Polizei aus. Viele von denen, die mit blockiert haben, bekamen Briefe von der Staatsanwaltschaft in denen das „Verfahren“ gegen uns eingestellt wurde. Allerdings nicht ohne den Hinweis, dass das nicht nochmal passieren soll. Während hier scheinbar das Zuckerbrot präsentiert wird, bekommen andere die sprichwörtliche Peitsche zu spüren: Gegen einzelne wird mit dem Vorwurf ermittelt, sie seien „Rädelsführer“, anderen wird „Körperverletzung“, „Sachbeschädigung“ und „Nötigung“ vorgeworfen. Auch diese Betroffenen haben an der Blockade teilgenommen. Habt ihr dort „Körperverletzung“ oder „Sachbeschädigung“ gesehen? Die Polizei und die Staatsanwaltschaft will Einzelne für die Blockade bestrafen, die die Neonazis gestoppt hat. Die anderen sollen mit Drohung und erhobenem Zeigefinger davon abgehalten werden.

Lasst euch nicht erzählen, ihr hättet etwas falsch gemacht! In diesem Jahr wollen die Neonazis wieder nach Bad Nenndorf kommen und wir werden wieder da sein, um sie zu blockieren. Gemeinsam können wir das schaffen.

Informiert euch über unsere Aktionen im Internet unter www.badnenndorf-blockieren.mobi und besucht uns bei unserem Infotisch beim Internationalen Kulturfest im Stadtpark von Bad Nenndorf.

Wir sehen uns im August auf der Straße und schicken euch bis dahin herzliche Grüße,

Initiative »Kein Naziaufmarsch in Bad Nenndorf«

#LOVE2BLOCK